

Vorteilhafte Capitalanlagen
zu 6-10 % pro anno
 bietet die in grossartiger Entwicklung begriffene
Goldminen-Industrie.
 Sachgemässe Informationen ertheilen
Schöber & Dönitz, Bankgeschäft, Dresden.

Damen-Wäsche.
 Braut- und Baby-Ausstattungen.
 Tischwäsche. Bettwäsche.
Joseph Meyer
 (au petit Bazar)
 Neumarkt 13.

Weinhandlung und Weinstuben
Max: Kunath
 Wallstrasse 8 (Portikus), a. d. Markthalle.
 Dresden: Billig, Ritter, Steinbäckerstr. 25.
 25. Zehrin Nachfolger, Weberstrasse 5.
 Dresden-Blauen: C. O. Fohle, Rindstr. 22, Uferstrasse 35.
 Pirna: Paul Föhne, Zohnische Strasse 10.
 Chemnitz: Emil Reijch.
 Zwickau: C. H. Schür.

Wasserdicht-Imprägnierungen
 aller Art
 bei **J. Lang, Kohlase & Co., Grossenhain.**
 Specialität: Absolut purer wasserdichte Imprägnierung für Kleider, Uniformen etc. in unzerstörtem Zustande.
 Annahmestelle für Dresden bei **H. G. Burkhardt, Auenstrasse 101.**

Gardinen. Betten.
Müller & C. W. Thiel
 Königl. Hoflieferanten
 35 Prager Strasse, Ecke Roszinskystrasse.

Akustisches Cabinet
 Ostra-Allee 19.
 Production der berühmten Kaufmann'schen Musikinstrumente.
Neu! Die Androiden. Neu!
 4 neue Figuren von J. Frey, welche atmen, gehen, nach Wunsch des Publicums sprechen, Fortsätze zeichnen, Klavier spielen etc.
 Unter 75 Pf. Montag, Donnerstag und Sonnabend 1 Uhr. Geöffnet von 9-6 Uhr.
 Die Androiden werden von 10-1 und von 3-6 Uhr gezeigt.



Zoologischer Garten.
 Morgen und nur auf kurze Zeit,
 direct aus Ostafrika und zuerst
 in Dresden:

J. Menges Ostafrikan. Ausstellung
 und Somali-Lager.
 33 Eingeborene des Somalilandes (25 Männer, 4 Frauen, 4 Kinder).
 Waffenschmiede, Bogenschützen, Großer Thiertransport, darunter Löwen,
 Leoparden, Geparden, Somali-Frauen, verschiedene Antilopen und
 Gazellen-Arten etc.

Reichhaltige ethnogr. Sammlung.
 von Kampfspielen, Kriegstänzen, Scheinkämpfen,
 Bogenschüssen, Lanzenwerfen etc.
 Vormittags 1/2 12, Nachmittags 4 und 6 Uhr.

Plakat-Ausstellung.
 Im Speisesaal des Concerthauses
 (Sonntags nur bis 1 Uhr mittags)

Morgen Sonntag, den 3. Mai:
Eintrittspreis: 25 Pf. pro Person.
 Tribünen: Sitzplätze 25 Pf.
 Son. Nachm. 4 Uhr an

Grosses Militär-Concert.
 Die Direction.

Gardinen
 A. O. Richter, K. S. Hoflieferant,
 Königs-Johannstrasse Nr. 9.

Seestrassse 7. Wenzel & Co. Seestrassse 7.
Commandite der Nationalbank für Deutschland, Berlin.
 An- und Verkauf von Staatspapieren. — Ausführung von Börsenanträgen. — Eröffnung von Conto-Corrent-Verbindungen. — Discontirung von Geschäftswechseln. — Einlösung von Coupons etc. etc.

3% Anleihe
 der Freien Hansestadt Bremen v. 1896.
 Zeichnungen auf vorstehende am **9. Mai d. J.** zum Kurse von **98 1/2 %** zur Subscription gelangende Staats-Anleihe nehmen wir schon jetzt **kostenfrei** entgegen.
 Dresden, 2. Mai 1896.
Menz, Blochmann & Co.

II. Internationale Gartenbau-Ausstellung
 Dresden, 2.—12. Mai 1896.
 Grösste aller bisherigen Blumenausstellungen.
 Am Sonntag, den 3. Mai, **3 Concerte:**
 Vormittag 11—2 Uhr, Nachm. von 4 1/2—6 Uhr und von 7 1/2—10 Uhr von der Kapelle des Königl. Sachs. 2. Grenadier-Reg. Nr. 101, Musikdirektor Schröder.
Eintrittspreise 1 M. und abends nach 7 Uhr — 50 M. Kinder zahlen die Hälfte.
 Elektrische Beleuchtung.

Dr. med. Welzel
 wohnt jetzt **Pfotenhauerstrasse 57 II.**
 Prima **Garten-Schläuche**
 unter **Garantie,**
 dass dieselben den **höchsten Wasserleitungs-Druck** aushalten,
 empfehlen
Baumcher & Co.
 Königl. Hoflieferanten
 Wildsträsserstr. 2, Seestr. 2, Pragerstr. 26.



Einj.-Freiw. Prüfung.
 Gründliche Vorbereitung i. H. Birkeln.
 Rektor a. D. **Wollers, Christianstrasse 27.**

Wiener Corsets
 aus dem berühmten Nieder-Atelier „Palermo“ in Wien.
Heinrich Plaul
 Hoflieferant
 25 Wallstr. 25.

Hochedles Reitpferd
 Koppe für älteren Herrn absolute Sicherheit, schmerzlos tragend und doch flott, ist preiswerth aus Versteigerung zu verkaufen. Offerten unter **Z. E. 324** „Anwaltskanzlei“ Dresden. 3545

Herrn Commerzienrath
Carl Wilhelm Roesler
 aus Chemnitz,
 beklagt es, seinen innigen Dank hierdurch kundzutun zu geben.
 3541 **Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**

Herrn Commerzienrath
Carl Wilhelm Roesler
 aus Chemnitz,
 beklagt es, seinen innigen Dank hierdurch kundzutun zu geben.
 3541 **Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**

Achtung.
 Zum Corso nach: 3550
 Anfertigung von Livréen, Uniformen etc. in u. s. w., sowie H. Sport- und Herren-Garderobe.
E. Peroutka,
 Str. Steinstr. Eingang Siegfriedstr. 12 I.

Tageskalender.
 Sonntag, den 3. Mai.
Königliches Hoftheater.
 (Ruhetage)
 In ursprünglicher Fassung: **Zanussi** und **Der Sängerkrieg auf Mount Olympos.** Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 11 1/2 Uhr.
 Romantische Oper in drei Akten von R. Friedrich. **Wulf von Platen.** — **Der Rummelplatz** und **die Piarde.** Oper in einem Akt von E. Schuber. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.
Wochenpielplan. Dienstag: **Der Graf von Montfort.** (Auf. 7 1/2 Uhr.) — **Wittmoos.** (Auf. 7 1/2 Uhr.) — **Donnerstag:** **Garmen.** (Auf. 7 1/2 Uhr.) — **Freitag:** **Des Teufels Anteil.** (Auf. 7 1/2 Uhr.) — **Sonntag:** **Des Heingolds.** (Auf. 7 1/2 Uhr.) — **Sonntag:** **Der Congreßmann.** (Auf. 7 1/2 Uhr.)

Königliches Hoftheater.
 (Ruhetage)
Ter Hattendörfer. (Le maître de forges.) Schauspiel in vier Akten von George D'Almeida. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
 7. Vorstellung im siebensten Monument.
 Montag (Goethe-Geleit, 1. Abend): **Söhne von Verdingungen mit der eisernen Hand.** Schauspiel in fünf Akten von Goethe. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 1/2 Uhr.
Wochenpielplan. Dienstag: **Konrad** oder **die Hühner.** Die beliebteste Scherzoper. (Auf. 7 1/2 Uhr.) — **Wittmoos.** (Auf. 7 1/2 Uhr.) — **Donnerstag:** **Der Bibliothekar.** (Anfang 7 1/2 Uhr.) — **Freitag (a. c. W.): Stella.** (Auf. 7 1/2 Uhr.) — **Sonntag:** **Die Wittwathörsen.** (Anfang 7 1/2 Uhr.) — **Sonntag:** **Die Wittwathörsen.** (Anfang 7 1/2 Uhr.) — **Sonntag:** **Die Wittwathörsen.** (Anfang 7 1/2 Uhr.) — **Sonntag:** **Die Wittwathörsen.** (Anfang 7 1/2 Uhr.)

Residenztheater.
 Nachmittags 4 Uhr (zu ermäßigten Preisen): **Novität: Schilf der Menschen.** Scherzoper in drei Akten von Böck. Ende gegen 6 Uhr. — **Abend 7 1/2 Uhr:** **Zwei bräutliche Mäde:** **Novität: Das Lumpenkindel.** Comedie in drei Akten von Hoff v. Hofmann. Ende nach 10 Uhr.
 Montag: **Das Lumpenkindel.**

Familiennachrichten.
 Die Geburt eines
Mädchens
 geboren am
Wilhelm von Polen,
Beatrice von Polen,
 geb. Robinson.
 Ober-Gummlitz, 29. April. 3540

Herrn Commerzienrath
Carl Wilhelm Roesler
 aus Chemnitz,
 beklagt es, seinen innigen Dank hierdurch kundzutun zu geben.
 3541 **Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**

Herrn Commerzienrath
Carl Wilhelm Roesler
 aus Chemnitz,
 beklagt es, seinen innigen Dank hierdurch kundzutun zu geben.
 3541 **Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**

Tagesgeschichte.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Frankreich.

Paris. Bei der namengebenden Abstimmung in der vorgelagerten Sitzung der Kammer stimmten für die Regierung 168 Republikaner, 24 Radikale, 38 Monarchisten; gegen sie 129 Radikale, 46 Sozialisten, 18 Republikaner...

Großbritannien.

London. Die Königin hat die Prinzessin Heinrich von Battenberg als Nachfolgerin ihres verstorbenen Gemahls zum Gouverneur der Insel Wight ernannt.

Italien.

Rom. In Angelegenheit der Vertretung des Papstes bei der Krönungsfeier in Moskau ist nunmehr ein Kompromiß erzielt worden, durch welchen die Streitfrage, betreffend den Vortrag des päpstlichen Repräsentanten umgangen wird.

Staten.

Washington. Der Präsident hat die Ernennung von vier neuen Richtern an den obersten Gerichtshof bestätigt.

nationale Gartenbauausstellung von erfreulichen ideoellen wie materiellen Erfolge begleitet war, so dürfte die jetzige ihre Vorgängerin noch weit überflügeln; sehen ihr doch die Bedingungen für den Erfolg zur Seite, wie sie nur selten so günstig zusammenstießen.

Die freierliche Eröffnung der Ausstellung, über die wir an anderer Stelle in der heutigen Nummer unseres Blattes berichtet haben, fand heute früh 10 Uhr im vorderen Rundbau der Hauptallee statt.

London. Die Königin hat die Prinzessin Heinrich von Battenberg als Nachfolgerin ihres verstorbenen Gemahls zum Gouverneur der Insel Wight ernannt.

Paris. Bei der namengebenden Abstimmung in der vorgelagerten Sitzung der Kammer stimmten für die Regierung 168 Republikaner, 24 Radikale, 38 Monarchisten; gegen sie 129 Radikale, 46 Sozialisten, 18 Republikaner...

Washington. Der Präsident hat die Ernennung von vier neuen Richtern an den obersten Gerichtshof bestätigt.

Staten. In Angelegenheit der Vertretung des Papstes bei der Krönungsfeier in Moskau ist nunmehr ein Kompromiß erzielt worden...

gut erkennen lassen. Ein von Nicolai-Hlasewitz aufgestellter Baumgarten von hervorragender schöner Entwicklung verdient bei dieser Gelegenheit besonders erwähnt zu werden, ferner seien die recht interessanten Kollektionen japanischer Kameo von Wagner (Wohlsch-Laipzig) und die Generalpostmeister Stephan-Kyolen genannt.

Nachrichten aus den Landesteilen.

Leipzig, 1. Mai. Die Remonstration gegen die gestern abend eine zahlreich besuchte Innungsversammlung am mit der Tagesordnung „Streifangelegenheiten“...

Chemnitz, 1. Mai. Von der „Reiferei“ wurde man hier wenig gemacht. In den Fabriken und Werkstätten...

Der verrückte Hinzheim.

(Fortsetzung.)

Ludolf fand es auch nicht lächerlich, im Zimmer des Hauslehrers zwanzig lebendige Räufe los zu lassen und in den Wein des Weinalters ein Bredspulver zu schütten. Er schalt über solche Geschichten, prägelte die jüngeren Brüder und wurde dann selbst vom Vater geprügelt, weil er so dummdürr sei, wie man damals sagte.

Der verrückte Hinzheim.

(Fortsetzung.)

Ludolf fand es auch nicht lächerlich, im Zimmer des Hauslehrers zwanzig lebendige Räufe los zu lassen und in den Wein des Weinalters ein Bredspulver zu schütten. Er schalt über solche Geschichten, prägelte die jüngeren Brüder und wurde dann selbst vom Vater geprügelt, weil er so dummdürr sei, wie man damals sagte.

Der verrückte Hinzheim.

(Fortsetzung.)

Ludolf fand es auch nicht lächerlich, im Zimmer des Hauslehrers zwanzig lebendige Räufe los zu lassen und in den Wein des Weinalters ein Bredspulver zu schütten. Er schalt über solche Geschichten, prägelte die jüngeren Brüder und wurde dann selbst vom Vater geprügelt, weil er so dummdürr sei, wie man damals sagte.

auf 300000 R. vergrößert werden soll, und zwar in folgender Weise: Die Aktien werden aufgeteilt, ihre Aktien mit Talons und Dividendenheften für 1896/97 einzupreisen, wogegen sie von je 4 eingetragenen Aktien je 2 mit Talons und Dividendenheften für das Jahr 1896/97 zu erhalten sind, während die vier Aktien an sich selbst zu verkaufen sind. Die nicht freiwillig zusammengelassenen Aktien behalten lediglich den Anspruch auf den ihnen zukommenden Anteil am Kapitalvermögen der Gesellschaft, jedoch aber im übrigen aus der Zahl der Aktienanteile unter Verzicht ihrer Aktienrechte aus; jener ihnen zukommende Kapitalanteil wird in der Weise festgesetzt, daß für je 4 nicht freiwillig zusammengelassene Aktien je 2 auf den Inhaber lautende Aktien der Gesellschaft über je 200 R. mit Talons und Dividendenheften für das Jahr 1896/97 f. sowie nötig aus der Zahl derjenigen Aktien zusammenzuwerfen, welche bei der freiwilligen Konvertierung in der Hand der Gesellschaft zurückbleiben. Diese Aktien werden an der Börse zu Dresden öffentlich durch einen Makler verkauft, der Ertrag aber den Inhabern der nicht freiwillig zusammengelassenen Aktien gegen Entlieferung derselben nebst Talons und Dividendenheften für 1896/97 f. nach Verhältnis ihres Beitrags unterzuziehen ist. Die Gesellschaft oder der noch nachher zu machende Ausschuss hat die Befugnis, die Aktien zu verkaufen zu lassen, wenn der Verkauf nicht innerhalb 30 Tagen nach dem oben genannten Termin erfolgt ist. Der durch die Kapitalreduktion sich ergebende künftige Gewinn von 300000 R. soll nach Bedarf der Aktien der Gesellschaft und der Kündigung und Rückzahlung der Aktien der Gesellschaft, sowie der Bezahlung der neuen Aktien lediglich zu Rückstellungen und Reservestellungen verwendet werden.

wird durch die Rückzahlung angezeigt erscheinen lassen. Das Verzeichnis der Zahl von England hat sich in den letzten acht Tagen kaum verändert. Von den Prämienposten wurden 577000 Pf. Sterling zurückgezogen, während die Regierung ihr Guthaben um 54000 Pf. Sterl. verminderte. Der Barverrat der Bank hat sich um 247000 Pf. Sterl. verringert, obwohl sie 51000 Pf. Gold aus dem Ausland erhalten hat. Wichtigkeit ist der Notenumlauf um 265000 Pf. Sterl. höher geworden. Derselbe betrug mit 38,12 Mill. Pf. Sterl. jetzt 39,53 %, der Verbindlichkeiten gegen 60,06 % in der Vorwoche. Der Wechselkurs bei der Bank von Frankfurt hat sich in der obengenannten Woche um den englischen Betrag von 17,55 Mill. Pf. Sterling verändert, ebenso der von Paris um 5,89 Mill. Pf. Sterling. Dagegen haben sich die Wechselkurse um 18,68 Mill. Pf. Sterling verändert, das Guthaben der Regierung um 14,82 Mill. Pf. Sterling. In Gold wurden der Bank 1,08 Mill. Pf. Sterling, an Silber 100,05 Mill. Pf. Sterling, sein Verhältnis zum Barverrat berechnet sich auf 84,89 %.

Vetrom den Kronenorden 1. Klasse, dem Chef des Zivilkabinetts Potrowitsch den Kronenorden 2. Klasse. London, 2. Mai. Die „Times“ melden aus Teheran: Hier selbst herrscht am 1. d. Mts. eine ziemlich heftige Unruhe. Prinz Kamran Mirza Naib ed Salim hat auf Verlangen der Regierung sich in den Palast zurückgezogen. Eine Zeit lang hat es viele Unzufriedenheiten gegeben wegen der Teuerung an Lebensmitteln, welche zum Teil durch übermäßige Ausgabe von Kupfermünzen verursacht wurde. Kaschabi, 2. Mai. Nach Nachrichten aus Pratorien ist die Beschlagnahme des Eigentums der gefangenen Mitglieder des Reformkomitees aufgehoben worden, angenommen im Falle Charles Lomard und Dr. Wolff. Der Präsident des Orange-Freistaates erklärte dem Vorkonrad, es sei angemessen, alle Verträge mit der Chartered Company aufzugeben, da die Gesellschaft eine Gefahr für Südafrika bilde.

Bonza ab sei plötzlich ein Umschwung eingetreten. An diesem Tage sei eine Unruhe über die Verhältnisse der Landwirtschaft von Markt gefolgt habe, in der „Kölnischen Zeitung“ erfolgt: ein Interview des Reichsfanzlers, die Konvertierung betreffend. Von diesem Tage an seien die 4- und 3 1/2-proz. Reichspapiere geteigert, die 3-proz. Pfandbriefe gefallen. Die Konvertierung sei so durch die Schuld der Regierung verhindert worden. Die Bedingungen, die der Dr. Schatzsekretär vor einem Jahre für die Möglichkeit einer Konvertierung aufgestellt habe, seien derzeit erfüllt. Deutschland sei das einzige Land in Europa von geordneten Verhältnissen, das den 3-proz. Zinsfuß noch nicht eingeführt habe. Vielleicht könne den Besitzern der 4-prozentigen Anleihen freigestellt werden, noch vier bis fünf Jahre im Bezug von 3 1/2-proz. Zinsen zu bleiben. Die Konvertierung liege im Interesse aller Steuerzahler und des gesamten wirtschaftlichen Lebens. Staatssekretär Graf v. Posadowski erklärte: Auf die klare Frage des Interpellanten bedauere er, eine ebenso klare Antwort nicht geben zu können. Die Regierung müsse vorgehen im Einklang mit den Einzelregierungen. Möchte er die Frage bejahend beantworten, so müsse ein Einverständnis der Einzelregierungen vorliegen und dem Reichstage ein Konvertierungsgesetz vorgelegt sein. Das sei jedoch nicht der Fall. In den Kreisen der Interessenten wäre die Maßregel eine unerwünschte. Es bestehe bezüglich einer großen Anzahl von Werten die Verpflichtung derselben in Staatspapieren oder gleichwertigen Papieren anzulegen. Man müsse auch die Entwicklung des Geldmarktes in Betracht ziehen. Die angeführten wirtschaftlichen Gründe erschienen nicht durchschlagend.

Tageskalender.

R. Gemäldegalerie (Zwinger). Dienstags, Donnerstags, Freitags 10-3, Sonn- und Feiertags 11-3 frei, Mittwoch Sonnabends 10-3 Uhr 30 Pf.; Montag 9-1 Uhr 1,50 R. R. 3001. a. antiq. ethnogr. Museum (Zwinger). Sonn- und Feiertags, Montag, Donnerstags 11-1, Mittwoch, Sonnabends 1-3 Uhr frei.

(Zweite Ausgabe.)

Berlin, 2. Mai. Reichstag. Der Präsident, Hr. v. Posol, tritt bei Eröffnung der Sitzung mit, daß das Mandat des Abg. v. Holleufer durch seine Ernennung zum vortragenden Rat im Ministerium des Innern erloschen sei. Schritte zu einer Ersatzwahl seien bereits getroffen. Sodann tritt das Haus in die Besprechung der Interpellation Meyer-Danzig u. Gen. ein, dahingehend, ob die verbündeten Regierungen mit der Konvertierung der 4- und 3 1/2-prozentigen Reichsanleihe vorgehen beabsichtigen. Staatssekretär Graf v. Posadowski erklärt sich zur Beantwortung bereit. Der Abg. Meyer (Danzig) begründet seine Interpellation. Die 4- und 3 1/2-proz. Papiere seien allmählich gefallen, die 3-proz. ebenso geteigert bis zum 8. Oktober v. J.

Telegraphische Nachrichten.

(Erste Ausgabe.) Berlin, 2. Mai. Se. Majestät der Kaiser verleihe dem bulgarischen Ministerpräsidenten Stoilow den Orden Albrechtsorden 1. Klasse, dem Kriegsminister

Gabriel Eberstein
Hoflieferant
Altmarkt 7.
Hosenmäher,
Schlachwagen,
Gartenmaschinen,
Gartengeräte.

!!! Für Rentiers !!!
Ein solches rentables Gut, 1 Etage, 200 St. Wein- u. Nischenboden, letzter Kultur incl. 60 St. gute Böden u. Holz, brillant massive Gebäude, vorkonf. Komfort, Herrenhaus, 12 Zimmer, Saal, Terrasse u. verstellter Garten, 8 Pferde incl. Reitpferden, 40 schöne Rinder u. Jungvieh, 20 Milchschweine, viel Federvieh, alle Maschinen, mehrere Kutschwagen, ca. 1100 St. eigene gute Jagd u. Pflanzung, feiner Fischteich, Verfall. 60000 Thlr., 10000 Thlr. Schönl. 1893, die konservativste Güteragentur in Leipzig, Jauerstr. 1. (Rein Lausitzgasse) 3542

Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrt.
Um den in Folge der Baumfälligkeit zu erwartenden hohen Verkehr nach den unteren Elbthälern anstandslos zu bewältigen, haben Sonntag, den 3. d. M., eine Anzahl Sonderfahrten statt und zwar verkehren die Schiffe nachmittags wie folgt:
1215 130 2 215 230 3 330 4 5 6 640 715 745 ab Dresden-N. ... an ...
1245 2 230 245 3 330 4 430 530 630 715 815 ab Dresden-N. ... an ...
1245 2 230 245 3 330 4 430 530 630 715 815 ab Dresden-N. ... an ...
Die Touristen werden genügend unterstügt.
Fahrtreise in Dresden nach: Götta-Beichsitz, Kapitz-Weißitz, Köpzig-Weißitz-Riebersdorf.
Erwachsene: Götta-Beichsitz 20, Kapitz-Weißitz 25, Köpzig-Weißitz 30, Riebersdorf 35.
Kinder: Götta-Beichsitz 10, Kapitz-Weißitz 15, Köpzig-Weißitz 20, Riebersdorf 25.
Dresden, den 2. Mai 1894.

Kull's
Hosenmäher
Patent-Hosenmäher
Haltbarkeit in Bequemlichkeit
besitz billige Holztrögen
Paar 2 M. 50 Pf.
Versandt nach auswärts
gegen Nachnahme.
J. Bargou Söhne
Dresden
Wilsdruffer Strasse 54
am Postplatz. 3300

Redlichhaus
Dresden-Altstadt, An der Carolabrücke.
Restaurant I. Ranges. — Vornehme und gediegene Ausstattung. — Sehenswürdigkeit Dresdens.
Bürgerliches Pilsener und Würzburger Hofbräu vom Fass
1/10 15 Pf., 1/20 20 Pf., Maass 45 Pf.
Parterre: Menu à 75 Pf. (Suppe, Braten mit Gemüse, Kompot oder Salat, Wiener Mehlspeise).
I. Etage: Menu à 1 M. 25 Pf., im Abonnement 1 M. (Suppe, Mittagsgang, Braten mit Gemüse, Kompot oder Salat, Wiener Mehlspeise oder Käse nach Wahl mit Butter, Obst, Kaffee, Mokka etc.).
Karaffe Weisswein (Mosel) 40 Pf., Karaffe Rothwein 50 Pf., Karaffe echter Gumpoldkirchner 60 Pf.
Preise ab 1. Mai:

Bidets
Badevannen
Bimmerclosets
K. Bernh. Lange
Händler.

Ripsdorf i. Erzgebirge
Fürstenhof.
Schöner Frühjahrsaufenthalt. — Bekannt für vorzügliche Verpflegung. — Bei längerem Aufenthalt vortheilhafter Pensionsschick.
75 Zimmer. — Badehaus.
Otto Adolph.

Herren der besseren Gesellschaft
Gothaer Lebensversicherungsbank
Versicherungsbetrag am 1. März 1896: 695 Millionen Mark.
Vorkurs in Dresden: Otto Dittmann, Ferdinandsstrasse 1, I.

Verkauf einzelner Nummern
„Dresdner Journals“
Pflanzstrasse, Ecke Gieselerstr. 43,
Adolf Johannisstrasse 11,
Wilsdruffer Strasse 4,
Prager Strasse 2,
Bismarckstrasse 6,
Schloßstrasse 2,
Gohlstrasse 6,
Kilianstrasse 19.

Natürliche Mineralwässer
garantirt dreijährige frische Füllungen.
Echte Badesalze und Bademoore,
Mutterlauge, Brunnenlauge,
Seifen, Pastillen etc.
Haupt-Depot natürlicher Mineralwässer
Mohren-Apotheke
DRESDEN.
Freie Zufuhr nach allen Stadttheilen, nach auswärts unter billiger
Berechnung der Verpackung.

Oberbenden
nach welchem System
Julius Kaiser
2218
Wäsche-Maschine
36 Prager Strasse 36.

Familien-Pension
Alt-Friedstein
Niederthum bei Dresden.
Vorbereitung der Speisen
Brot, Obst, Trinken, Terrassen.
Vorzügl. Verpflegung. Herrl. geschützte
Lage, groß. schön. Parkanlagen. Alles
im Hause. Telephon, franz., engl. Kon-
versation. Prospekte gratis. 3375

Wairank
Maxi Kunath's
Weinstuben,
Wallstrasse 8, a. d. Markthalle.

Stute,
hellbraun, ohne Ab-
zeichen, 170 cm groß,
schwarz, trappstomig
gerade mit hervorragenden Zähnen, für
jedes Geschlecht, ist zu verkaufen
Schützenplatz 15, p.

„Die Union“
Allgemeine Deutsche Hagel-Versicherungs-
Gesellschaft zu Weimar.
Gefährlicher Bestimmung gemäß gebe ich
hierdurch bekannt, daß
Herrn Alfred Wolf.
Inhaber eines Agentur- und Kommissions-
Geschäfts in Bärenwalde (Sachsen)
eine Agentur der obigen Gesellschaft über-
tragen worden ist.
Dresden, am 28. April 1894.
Die Generalagentur der Gesellschaft
für das Königreich Sachsen.
Dorst. 3551

Villen = Colonie
Oberlössnitz-Radebeul.
Schöne Wohnungen, (enthaltend mit
Garten und Zubehör, per sofort zu
bezichen.
In 2. Etage: 2 Zimmer, 2 Kammern,
Küche u. Preis 500 Th.
Eine Villa: 10 Zimmer, Badzimmer,
die Kammern, Küche, Veranda, Balkon u.
Preis 1900 Th.
Eine 2. Etage: 3 Zimmer, 4 Kammern,
1 Küche, 1 Bad, Speisekammer, 2 Balkone u.
Preis 1000 Th. oder die 2. Etage getheilt
zu 500 und 500 Th.
Per 1. August zu bezichen.
Eine Villa: 8 Zimmer, Badzimmer,
Küche, die Kammern und reichlich Ein-
richtung, große Veranda u. Balkon u.
Preis 1000 Th.
Eine 2. Etage: 5 Zimmer, Küche,
Badezimmer, Balkon, Veranda u.
Preis 600 Th.
Per 1. October zu bezichen.
Eine 1. Etage: 4 Zimmer, Küche, Bad,
Balkon u. Preis 700 Th. 3303
Gebrüder Ziller, Baumeister,
Oberlössnitz-Radebeul, Hauptstr. 2 u. 3.

Patente etc.
gewissenhaft u. zu
mässigen Preisen
Emil Reichelt,
1894 u. 1895-1896,
Dresden, Hauptstr. 4.

Blumen-
Corso
empfiehlt
Blumen-Garnierungen
für Equipagen
in geschmackvoller Aus-
führung
und nach besonders angelegten
künstlerischen Entwürfen.
Es ist sehr zu empfehlen, die
Bestellungen möglichst zeitig ein-
zugeben.
E. Petzold,
Blumen- und Blätterfabrik,
Krenzstrasse 6.

Flügel
Pianos
in Kauf
u. Miethel
F. Ries
Dresden
Magazin

Dresdner Börse, 2. Mai 1896.

Table of stock prices for Dresdner Aktien, including titles like 'Aktien', 'Papier', and 'Bonds' with corresponding prices.

Table of stock prices for Dresdner Renten, including titles like 'Renten', 'Anleihen', and 'Bonds' with corresponding prices.

Table of stock prices for Dresdner Wechsel, including titles like 'Wechsel', 'Papier', and 'Bonds' with corresponding prices.

Table of stock prices for Dresdner Obligationen, including titles like 'Obligationen', 'Anleihen', and 'Bonds' with corresponding prices.

Table of stock prices for Dresdner Fremdwährungen, including titles like 'Fremdwährungen', 'Papier', and 'Bonds' with corresponding prices.

Table of stock prices for Dresdner Dividenden, including titles like 'Dividenden', 'Anleihen', and 'Bonds' with corresponding prices.

Neueste Börsennotizen. Dresdner Börse, 2. Mai. Die Börse...

Berlin, 2. Mai. (Schluß) Die Börse...

Berlin, 2. Mai. Die Aufhebung des...

London, 2. Mai. (Schluß) Die Börse...

Paris, 2. Mai. (Schluß) Die Börse...

Wien, 2. Mai. (Schluß) Die Börse...

Verzeichnis der Dresdner Aktien...

Verzeichnis der Dresdner Renten...

Verzeichnis der Dresdner Wechsel...

Verzeichnis der Dresdner Obligationen...

Verzeichnis der Dresdner Fremdwährungen...

Verzeichnis der Dresdner Dividenden...

Deutscher Reichstag.

81. Sitzung vom 1. Mai 1896. 2 Uhr.

Vom Vizepräsidenten v. Bötticher, v. Bötticher, v. Bötticher. Die zweite Beratung des Vorberichts über den Antrag...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Das Terminjahr ist ein Ausfluß der modernen kapitalistischen Produktionsweise...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

die zweite Zeit dem Einbringen des obigen Beschlusses, die dritte Zeit dem Einbringen des obigen Beschlusses...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

die Beschlüsse auf dem Wege und in den kleinen Städten...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

erblickte ein Buch über den Primat des Papstes — als vierzehnjähriger Knabe...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Herr v. Bötticher (Vizepräsident): Herr v. Bötticher hat sich nicht für die Sache ausgesprochen...

Vermischtes.

Wunderkinder. Die Natur liebt es, Wunder zu thun...

Wunderkinder. Die Natur liebt es, Wunder zu thun...

Wunderkinder. Die Natur liebt es, Wunder zu thun...

Wunderkinder. Die Natur liebt es, Wunder zu thun...

Wunderkinder. Die Natur liebt es, Wunder zu thun...

Statistik und Volkswirtschaft.

Die 3/4 Prozentigen Anleihen der freien Hanse...

Eingefandenes.

Eine erste Stelle auf dem Weltmarkt

MACK'S Doppel-Stärke. Ein Werbefeld für Mack's Double Strength mit einer Abbildung eines Mannes, der einen Koffer trägt.

